

GEORG MÜLLER VERLAG MÜNCHEN

Ein Buch zur Klärung des Rätsels Russland.

In Kürze gelangt zur Versendung:

# Das heutige Russland

Eine Einführung in das heutige Russland an der Hand  
von Tolstois Leben und Werken von *Karl Nötzel*

Geheftet Mark 6.—, gebunden Mark 8.—, Luxusausgabe Mark 16.—

Der Verfasser, der fast zwei Jahrzehnte in Russland zubrachte, hat hier — überhaupt zum ersten Male — den Versuch gemacht, das heutige Russland in seinem eigenartigen Geistes- und Seelenleben zu erklären aus den Hauptschicksalen des russischen Volkes und gewissen Eigenarten des russischen Naturells. Als Hauptschicksale des russischen Volkes gelten dem Verfasser: die orthodoxe Kirche, das Tartarenjoch, die Leibeigenschaft, der politische Despotismus, der Zusammenstoss mit Westeuropa und schliesslich auch das soziale Elend der grossen Massen. Es gelingt dem Verfasser dabei, die Ursachen der Gegensätze zwischen Russland und Westeuropa vor allem auch im geistigen Russland nachzuweisen. Der Verfasser kommt dabei zu dem überraschenden Schluss, dass einstweilen nur das intuitive, seiner selber noch unbewusste Russland europäisch gesinnt ist: das Russland, das sich erst erlebt und dessen Stammeln von seinen grössten Dichtern in einigen geweihten Augenblicken wundersame Deutung findet. Das bewusste Russland hingegen, das sich begreifen will, sich missversteht und sich im Gegensatz zu Westeuropa glaubt, kann einstweilen weder zu dem wahren Begriff der Freiheit, noch zur Ehrfurcht vor den Menschen als solchen gelangen. Von hier aus drohen denn auch unserer Kultur die grössten Gefahren, während das intuitive Russland gewissen Europäerkenntnissen sogar voraus-eilt; sie erst zum lebendigen Erlebnis gestaltet. Beide Russlands, das intuitive und das bewusste, finden sich in ein und demselben russischen Individuum oft bis zu dem Grade vereinigt, dass die grössten Russen, z. B. Dostojewsky und Tolstoi als Dichter durchaus das intuitive Russland deuten, als Publizisten aber, und selbst in Romanen, wo sie lehren — durchaus Vertreter des bewussten sich selbst missdeutenden und Westeuropa verkennenden und hassenden Russland sind. Das vorliegende Buch erscheint gerade in diesem Augenblicke besonders wertvoll, um uns davor zu bewahren, in unserem berechtigten Unwillen gegen das offizielle Russland das grosse russische Volk zu verkennen, das von diesem offiziellen Russland stets geknechtet und brutalisiert ward und in dem so viele treffliche Kerne und Hoffnungen schlummern.

*Und nur wenn wir gerecht bleiben, bleiben wir deutsch*

Vor Erscheinen bestellt liefere ich mit 40% und 7/6 Einband netto